

Kooperationsprojekte aus Steglitz-Zehlendorf

Bitte beschreiben Sie ein Kooperationsprojekt / eine im Rahmen von Kooperation umgesetzte Aktivität aus Ihrer Praxis.

Datum 10.7.15

Kontaktdaten
Name: Alexandra von zur Mühlen
Institution: Mehrgenerationenhaus Phoenix des Mittelhof e. V.
Funktion: Sozialpädagogin
Tel: 030/84509247
E-Mail: mg@mittelhof.org , muehlen@mittelhof.org

Bezeichnung des Projektes/der Aktivität
Abstimmung von Angeboten, gemeinsame Ferienangebote und BerlinTalentClash

In welchen Themenbereich lässt sich das Projekt/die Aktivität vorrangig einordnen?	
Partizipation	<input checked="" type="checkbox"/>
Soziale Teilhabe	<input checked="" type="checkbox"/>
Chancengerechtigkeit	<input type="checkbox"/>
Gesundheit/Bewegung	<input checked="" type="checkbox"/>
Sonstige (bitte benennen):	Bildung

Wer ist der/die Ansprechpartner/in für das Projekt / die Aktivität?		
Name	Institution	Tel./E-Mail
s. oben bei Kontaktdaten		

Mit wem setzen Sie das Projekt / die Aktivität um?	
Bereich	Name der Institution
Schule	
Jugendarbeit	Mitglieder von Jugendhilfe im Kiez: Das Sonnenhaus der Schreberjugend, Südsterne vom Mittelhof e. V., Kinder- und Jugendbetreuungshaus von Contact – Jugendhilfe und Bildung gGmbH, Sport Attack und Streetlife von Zephir e. V.
Schulsozialarbeit	
Kita	
RSD	
Sonstige:	

Projektbeschreibung (max. 1/2 Seite)

Bitte beschreiben Sie das Kooperationsprojekt/die gemeinsame Aktivität konkreter.
Folgende Fragestellungen dienen dabei als Orientierung:

Die Kinder- und Jugendeinrichtungen in C2 besprechen unter Moderation des Jugendamtes wahrgenommene Bedarfe, stimmen ihre Angebote miteinander ab, bieten manchmal gemeinsam Ferienaktionen an und haben 2014/15 ein großes Kooperationsprojekt gemeinsam gestemmt, den Berlin Talent Clash: Über 50 Talente im Alter von 10 bis 16 Jahren stießen beim Berlin Talent Clash aufeinander und arbeiteten ein ganzes Schuljahr in den Disziplinen Schauspiel, Band, Rap, Skaten, Film, Street- und Breakdance an einer gemeinsamen großen Bühnenperformance! Dabei trafen sie sich wöchentlich, aber auch zu Ferienakademien und trainierten gemeinsam auf einer Reise. Mitunter wurden wichtige Angelegenheiten, wie Konzeptänderungen, allerdings erst sehr spät/nach deren Abschluss besprochen. Beim BerlinTalentClash waren die Absprachen über die Mitwirkung mitunter problematisch und frustrierend. Besonders bereichernd war dafür die gemeinsame Reise. Durch das Zusammenarbeiten der Träger fand auch eine noch stärkere Durchmischung der Jugendlichen statt, wodurch bisher sehr verhaltensoriginelle Jugendliche sich ganz anderes präsentieren und weiterentwickeln konnten.

